



Bild: Staatsbad Salzuflen_Uhrenturm_S.Strohbäumer

dwif
WEGWEISEND IM TOURISMUS

WIRTSCHAFTSFAKTOR TOURISMUS FÜR BAD SALZUFLEN 2019

Moritz Sporer
Geschäftsführer und Leitung Ökonomische Analysen

Bad Salzuflen, 31.01.2024

Alle Bestandteile dieses Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. © 2024 dwif
Dieses Dokument ist Teil der Präsentation und ohne die mündliche Erläuterung unvollständig.

dwif

WEGWEISEND IM TOURISMUS

Wir schaffen Bewusstsein
für eine leistungsstarke
Branche.



FOKUSSIERTER WEITBLICK: UNSER PORTFOLIO

DATENSCHÄTZE
HEBEN



Markt-
forschung

GESTALTEN
& COACHEN



Destinations-
management

PROJEKTE
ENTWICKELN



Betriebs-
wirtschaftliche
Beratung

FAKTEN
CHECKEN

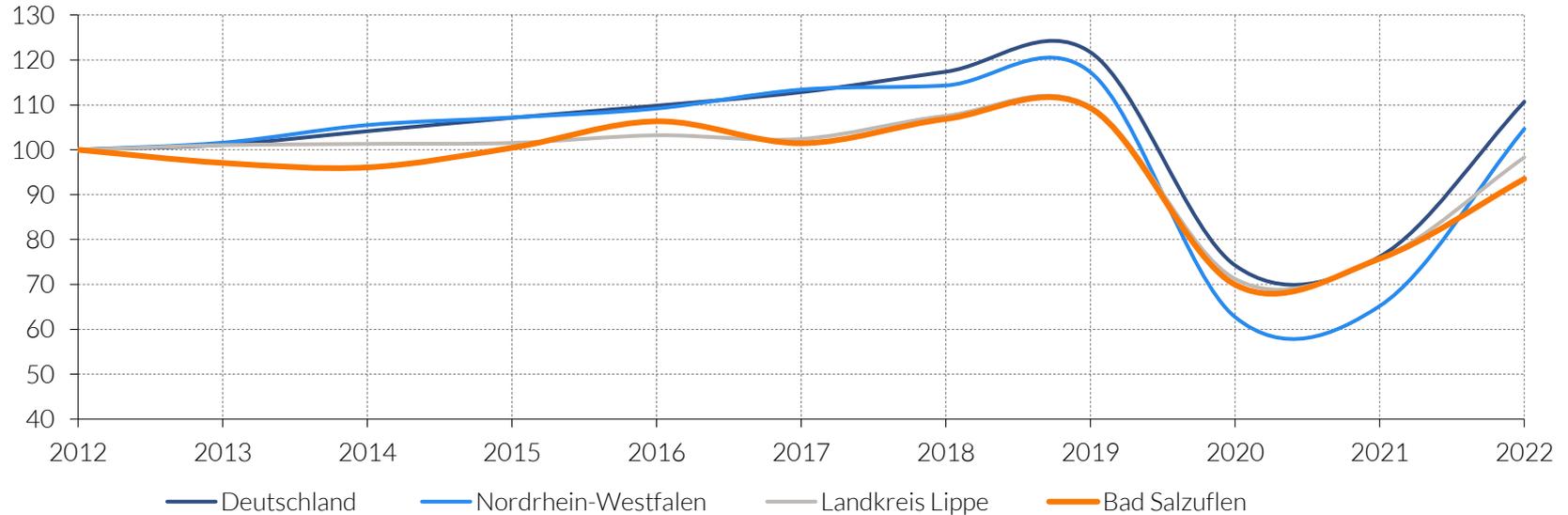


Ökonomische
Analysen



Entwicklungen der Übernachtungen

Übernachtungen in gewerblichen Betrieben (2012 = 100)



Quelle: Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf 2024.



„Destinationen an ihren Übernachtungserfolgen zu messen, ohne die erzielte bzw. erzielbare Wertschöpfung zu berechnen, gehört ebenso der Vergangenheit an, wie das Hoffen auf bessere meteorologische oder wirtschaftliche Bedingungen.

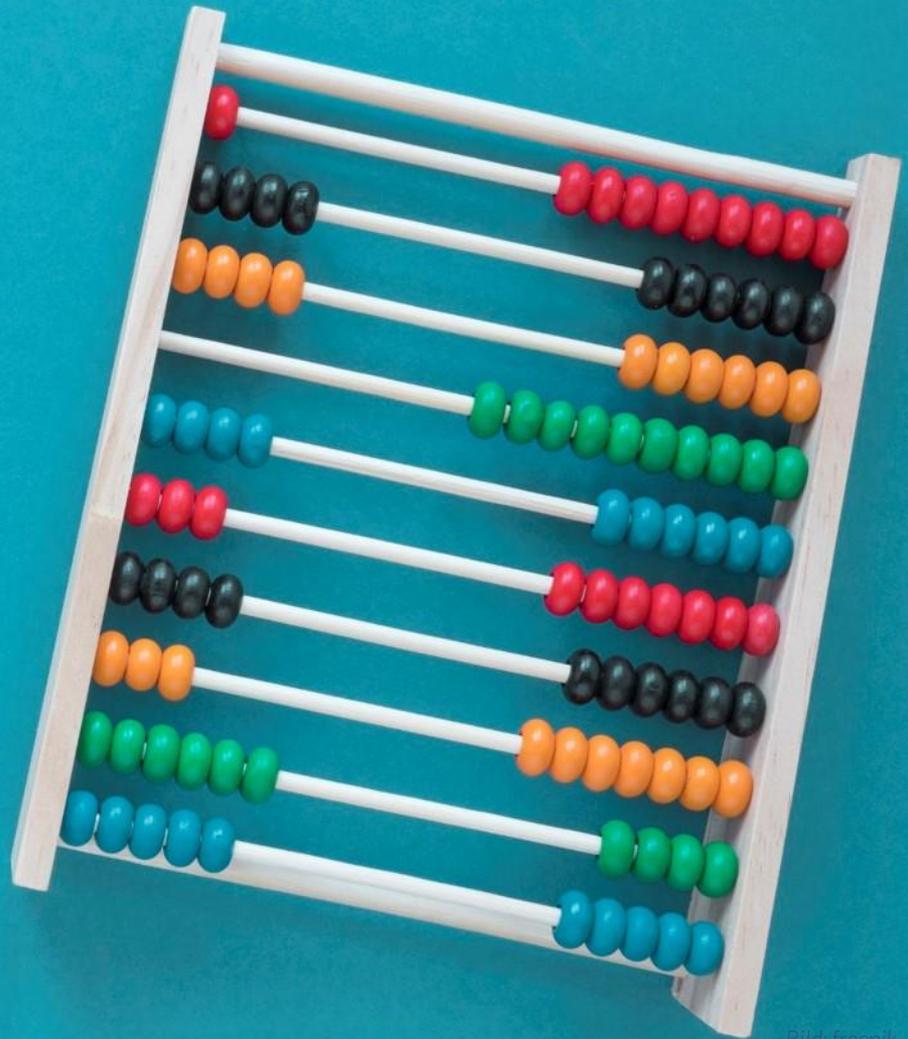
Die wirtschaftliche Erfolgsformel für Hotels, Destinationen, Freizeitanbieter und Städte wird lauten: Auslastung mal Preis.“

SIE BRAUCHEN VERLÄSSLICHE INFORMATIONEN



- ✓ zum Messen Ihres Erfolgs!
- ✓ zur Begründung Ihrer Ausgaben & Zukunftsinvestitionen!
- ✓ zur Bewusstseinsbildung bei Einheimischen!
- ✓ zur Überzeugung von Leistungsträger*innen!
- ✓ für tourismuspolitische Entscheidungen!

WAS BRINGT DER TOURISMUS?



EINFACHE RECHNUNG?

$$\begin{aligned} \text{Nachfragevolumen} &\times \text{Ø-Tagesausgaben} \\ &= \text{Bruttoumsatz} \end{aligned}$$



dwif-Grundlagenstudien & Untersuchungen

Tagesreisen der Deutschen
Ausgaben der
Übernachtungsgäste in
Deutschland
Betriebsvergleiche für das
Gastgewerbe



Sonderauswertungen amtliche Statistik

Beherbergung
Umsatzsteuer
VGR
Bevölkerung und Haushalte
Beschäftigung und
Erwerbstätigkeit



Daten & Analysen im/über das Untersuchungsgebiet

Internetrecherchen
Unterkunftsverzeichnis
Statistiken und Daten der
Leistungsträger
Persönliche Gespräche



WIE VIEL TOURISMUS FINDET WIRKLICH STATT?

3,298 Mio.

Aufenthaltstage insgesamt



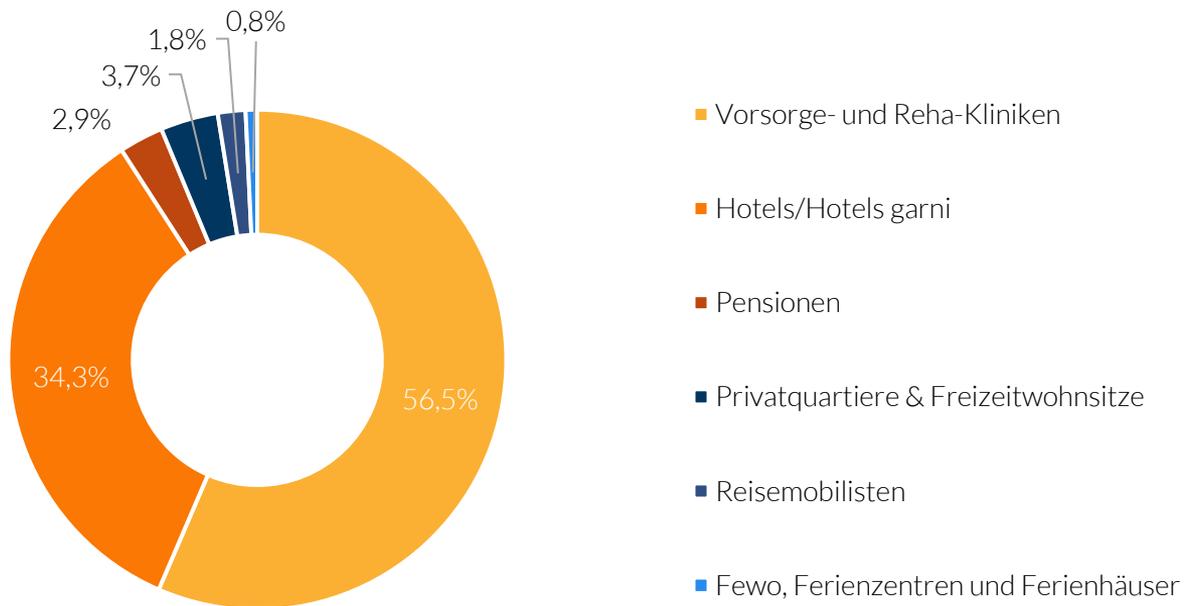
ÜBERNACHTUNGSGÄSTE IN BEHERBERGUNGSBETRIEBEN

0,898 Mio.

Übernachtungen in Betrieben
insgesamt

Übernachtungen nach Unterkunftsart

insgesamt rund 0,898 Mio. Übernachtungen
(davon rund 0,86 Mio. ÜN statistisch erfasst)



Quelle: dwif 2024, Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf 2023.



TAGESGÄSTE

Definition Tagesreiseverkehr



Verlassen des
Wohnumfeldes, mit dem
keine Übernachtung
verbunden ist...



KEINE Fahrt von oder zur
Schule, zum Arbeitsplatz
oder zur Berufsausübung

KEINE Einkaufsfahrt zur
Deckung des täglichen
Bedarfs

UNTERLIEGT NICHT einer
gewissen Routine oder
Regelmäßigkeit

Eine Tagesreise kann sein...

VFR*



RESTAURANTBESUCH



AUSFLUGSFAHRT



VERANSTALTUNGEN



SHOPPING



FREIZEITPARKS



AKTIV



TAGUNG / MESSE



Quelle: dwif 2024 * Besuch von Verwandten & Bekannten

2,4 Mio.
Tagesreisen



WIEVIEL GELD WIRD VON DEN GÄSTEN VOR
ORT AUSGEGEBEN?

Abgrenzung touristischer Ausgaben



Ausgaben der Gäste vor Ort

TAGESGÄSTE



26,10 €

PRIVATVERMIETUNG



74,10 €

VFR



nicht
erfasst



139,10€

GEWERBLICHE
BETRIEBE*



50,50 €

REISEMOBIL-
TOURISMUS

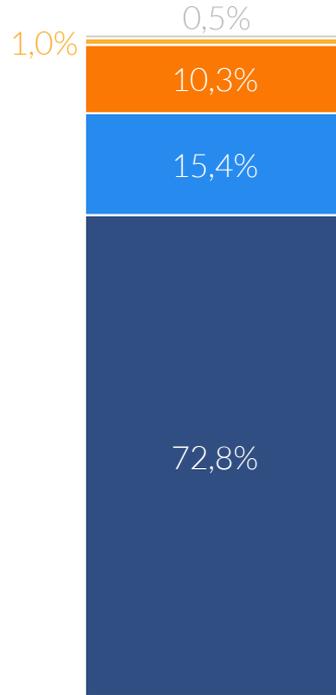
Quelle: dwif 2024; *ohne Camping, inkl. Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

183,9 Mio. €

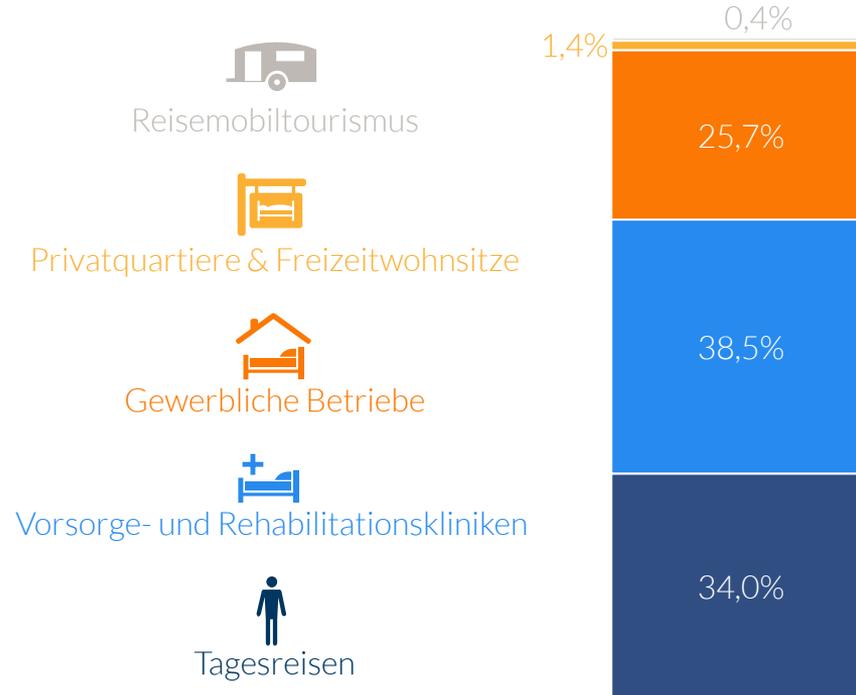
Gesamtumsatz aus dem
Tourismus

Bedeutung der touristischen Marktsegmente

Aufenthaltstage: 3,298 Mio.



Umsätze: 183,9 Mio. €

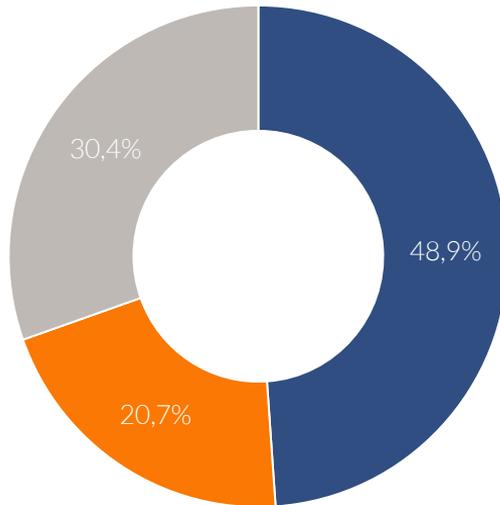




WELCHE WIRTSCHAFTSZWEIGE PROFITIEREN
IN WELCHEM MAßE?

Direkte Profiteure des Tourismus

Gesamt 183,9 Mio. €



GASTGEWERBE
89,9 Mio. €



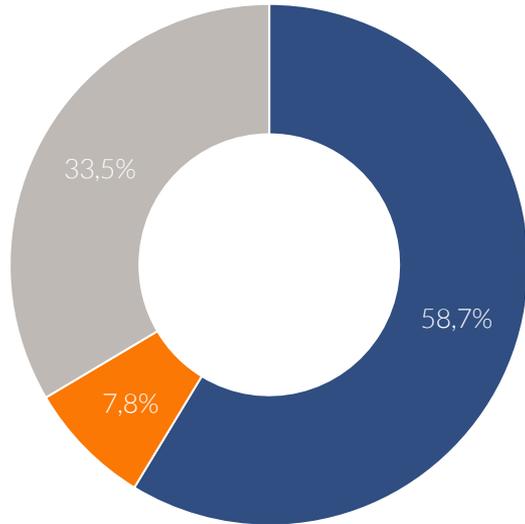
EINZELHANDEL
38,0 Mio. €



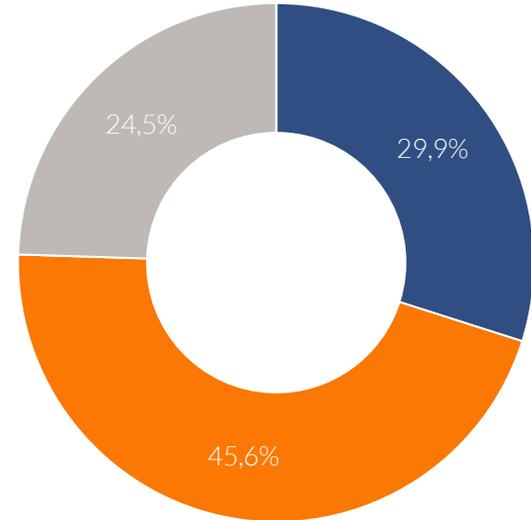
DIENSTLEISTUNGEN
56,0 Mio. €

Direkte Profiteure: Übernachtungsgäste und Tagesgäste

Übernachtungsgäste 121,3 Mio. €



Tagesgäste 62,6 Mio. €





AUSWIRKUNG AUF EINKOMMEN, BESCHÄFTIGUNG & STEUERAUFKOMMEN

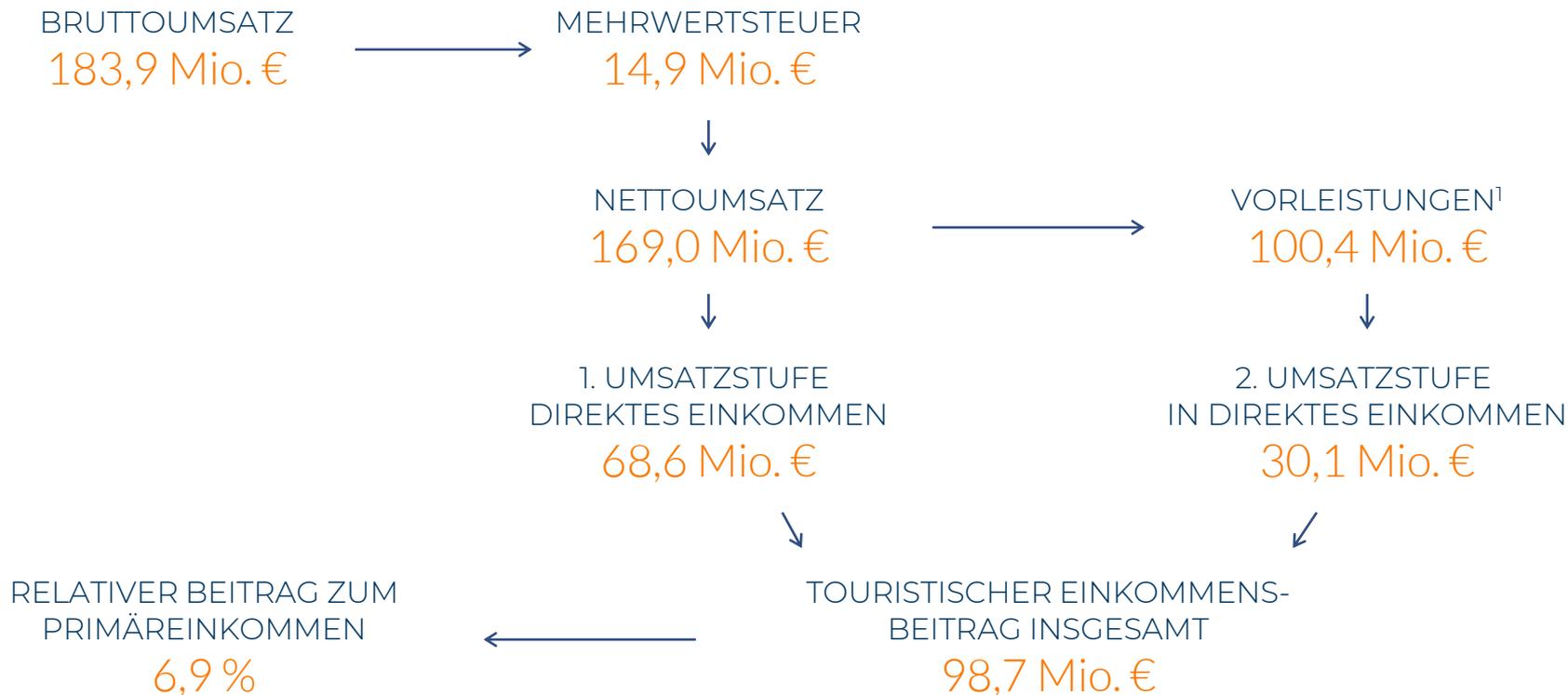
Wertschöpfung 1. Umsatzstufe - Direkte Ausgaben der Gäste



Umwegrentabilität: Wertschöpfung 2. Umsatzstufe - Vorleistungen



Ableitung des direkten und indirekten Einkommens aus dem Tourismus



¹ Woher die Vorleistungen im Rahmen dieser 2. Umsatzstufe bezogen werden (z.B. umliegende Städte und Regionen, restliches Deutschland, Ausland) kann ohne detaillierte Erhebungen nicht ermittelt werden.

Quelle: dwif 2024



Als Jobmotor schafft bzw. sichert der
Tourismus ortsgebundene
Arbeitsplätze!

3.760 Personen
Einkommensäquivalent

3.760
Personen,
die durch den
Tourismus ein
Ø-Primäreinkommen
(= 26.219,- € pro Kopf und Jahr)
beziehen könnten.





Tourismus bringt Steueraufkommen
und hilft bei der Finanzierung der
öffentlichen Haushalte!

17,0 Mio. €

Mehrwertsteuer &
Einkommensteuer



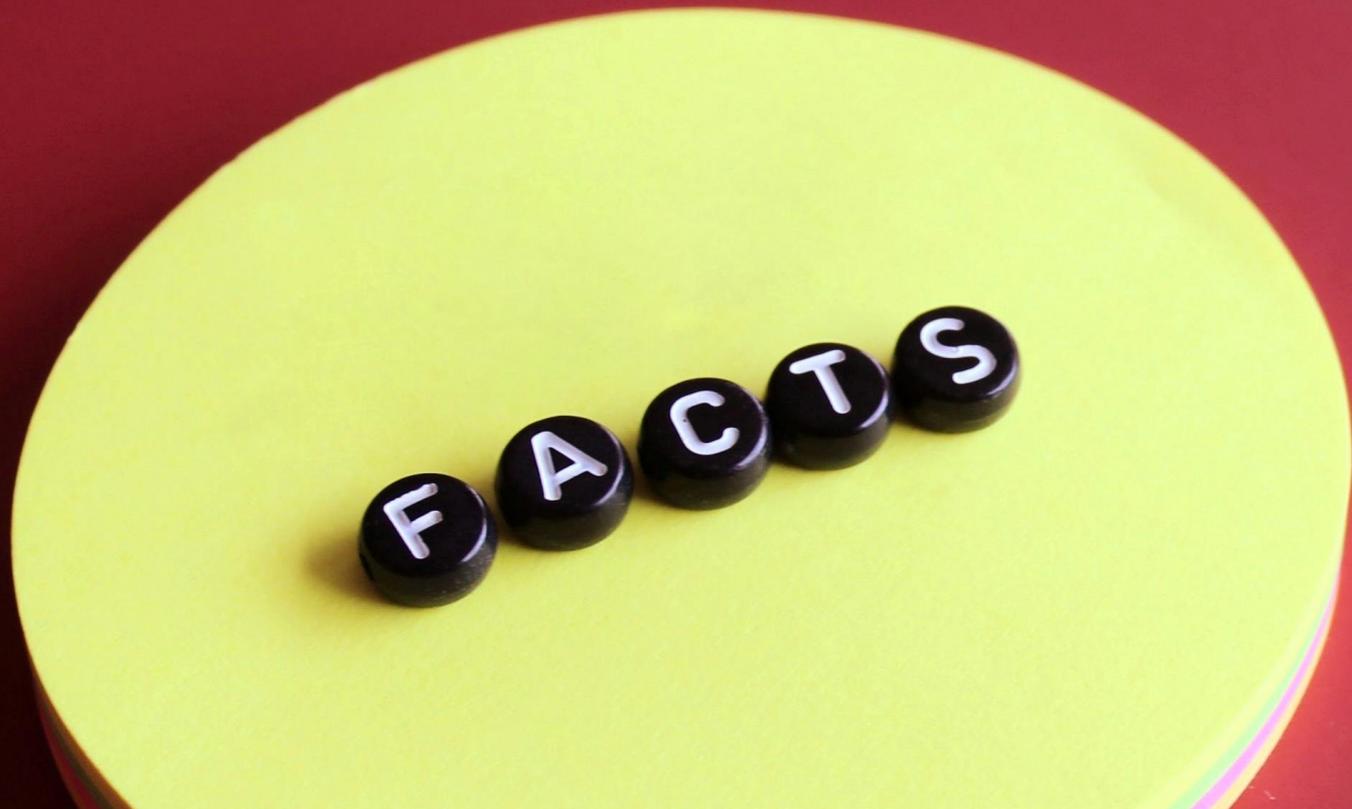
EINORDNUNG DER ERGEBNISSE

	▲ ▼	2011	2019
Übernachtungen	+ 7,3 %	0,837 Mio.	0,898 Mio.
Tagesgäste	+ 9,1 %	2,2 Mio.	2,4 Mio.
Bruttoumsätze Gesamt	+ 9,4 %	168,1 Mio. €	183,9 Mio. €
Bruttoumsätze ÜN-Tourismus	+ 13,9 %	106,5 Mio. €	121,3 Mio. €
Bruttoumsätze Tagestourismus	+ 1,6 %	61,6 Mio. €	62,6 Mio. €
Touristischer Einkommensbeitrag	+ 11,8 %	88,3 Mio. €	98,7 Mio. €
Relativer Beitrag zum PEK	- 0,3 %-Pkt.	7,2 %	6,9 %
Einkommensäquivalent	- 3,1 %	3.880 Pers.	3.760 Pers.

	Bad Salzuflen	Bad Essen	Bad Pyrmont	Bad Rothenfelde
Übernachtungen*	0,898 Mio.	0,218 Mio.	0,681 Mio.	0,552 Mio.
Tagesgäste	2,4 Mio.	0,8 Mio.	1,4 Mio.	0,8 Mio.
Bruttoumsätze	183,9 Mio. €	49,5 Mio. €	133,1 Mio. €	94,5 Mio. €
Wertschöpfung	98,7 Mio. €	27,1 Mio. €	73,9 Mio. €	54,2 Mio. €
Beitrag zum PEK	6,9 %	6,8 %	16,3 %	25,3 %
Einkommensäquivalent	3.760 Pers.	1.050 Pers.	3.180 Pers.	2.100 Pers.

Kennziffern	Bad Salzuflen	Landkreis Lippe	Teutoburger Wald
Datenbasis	2019	2019	2019
Übernachtungen gegen Entgelt gesamt	0,898 Mio.	2,14 Mio.	9,145 Mio.
Ø-Tagesausgaben (Ü-gäste gegen Entgelt)	139, ¹⁰ €	110, ²⁰ €	114, ⁷⁰ €
Tagesreisen gesamt	2,4 Mio.	13,1 Mio.	75,9 Mio.
- je Einwohner*in	44	38	37
Ø-Tagesausgaben (Tagesgäste)	26, ¹⁰ €	24, ⁷⁰ €	24, ⁴⁰ €
Aufenthaltstage insgesamt	3,298 Mio.	16,395 Mio.	92,685 Mio.
Bruttoumsatz (Übernachtungsgäste gegen Entgelt)	121,3 Mio. €	235,9 Mio. €	1.049,0 Mio. €
Bruttoumsatz (Tagesgäste)	62,6 Mio. €	323,6 Mio. €	1.848,8 Mio. €
Bruttoumsatz gesamt	183,9 Mio. €	588,0 Mio. €*	3.080,2 Mio. €*
- je Einwohner*in	3.389,- €	1.688,- €	1.499,- €
Touristischer Beitrag zum Primäreinkommen	98,7 Mio. €	288,3 Mio. €	1.471,2 Mio. €
Touristischer Beitrag zum Primäreinkommen (relativ)	6,9 %	3,2 %	2,6 %
Einkommensäquivalent in Personen	3.760	11.000	53.700

Quelle: dwif 2024; * inkl. VFR

A stack of colorful sticky notes is shown, with the top one being bright yellow. On the yellow note, five black beads are arranged in a slightly curved line, spelling out the word 'FACTS' in white capital letters. The background is a solid dark red color.

FACTS

DWIF-FAKTEN-KOMPASS

2 Jahre Pandemie – zentrale Erkenntnisse zur Markteinschätzung



Es gibt keine Gewinner, nur weniger stark betroffene Destinationen.



STRUKTURUMKEHR
Temporär von gesättigten
Märkten zum Aussetzen der
Marktregeln



Segmentierung und
Fragmentierung im
ÜN-Tourismus



Leisure-Tourismus,
Inlandsmärkte und
Tagesreisen stabilisieren



Geschäftsreisen, Events,
Kultur-/Freizeitwirtschaft,
Städte, Incoming
mit langsamer Erholung



Weitreichende finanzielle
Schäden: insgesamt rund 128
Mrd. € Umsatzausfall in 2
Jahren Pandemie

TOURISMUS IN BAD SALZUFLEN

54,9 Mio. €

Umsatzaufälle
im Jahr 2021

41,7

Mio. €

IM
ÜBERNACHTUNGS-
TOURISMUS

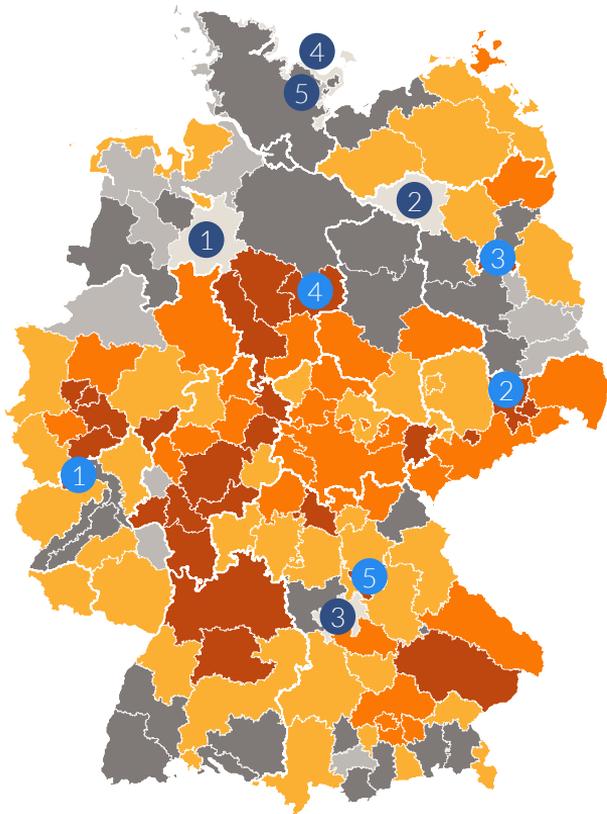
13,2

Mio. €

IM
TAGESTOURISMUS

	▲▼	2019	2021
Übernachtungen	- 31,5 %	0,898 Mio.	0,615 Mio.
Tagesgäste	- 12,5 %	2,4 Mio.	2,1 Mio.
Bruttoumsätze Gesamt	- 29,9 %	183,9 Mio. €	129,0 Mio. €
Bruttoumsätze ÜN-Tourismus	- 34,4 %	121,3 Mio. €	79,6 Mio. €
Bruttoumsätze Tagestourismus	- 21,1 %	62,6 Mio. €	49,4 Mio. €
Touristischer Einkommensbeitrag	- 29,4 %	98,7 Mio. €	69,7 Mio. €
Relativer Beitrag zum PEK	- 2,2 %-Pkt.	6,9 %	4,7 %
Einkommensäquivalent	- 32,2 %	3,760 Pers.	2.550 Pers.

Gewerbliche Übernachtungen 2022: Destinationen mit deutlicher Erholung



Übernachtungsentwicklung
2022 ggü. 2019 in %



GRÖßTE ZUWÄCHSE

- 1 Mittelweser (+23,2%)
- 2 Prignitz (+19,6%)
- 3 Fränkisches Seenland (+11,1%)
- 4 Ostsee SH (+9,4%)
- 5 Holsteinische Schweiz (+4,8%)

GRÖßTE VERLUSTE

- 1 Ahr (-68,4%)
- 2 Sächsisches Elbland (-28,3%)
- 3 Berlin (-22,3%)
- 4 Braunschweiger Land (-21,2%)
- 5 Nürnberger Land (-17,3%)

Die Wirtschaftslage bremst die Tagesreiseaktivitäten!

Ich werde weniger Tagesausflüge als normalerweise unternehmen...

44% 4. Quartal 2022

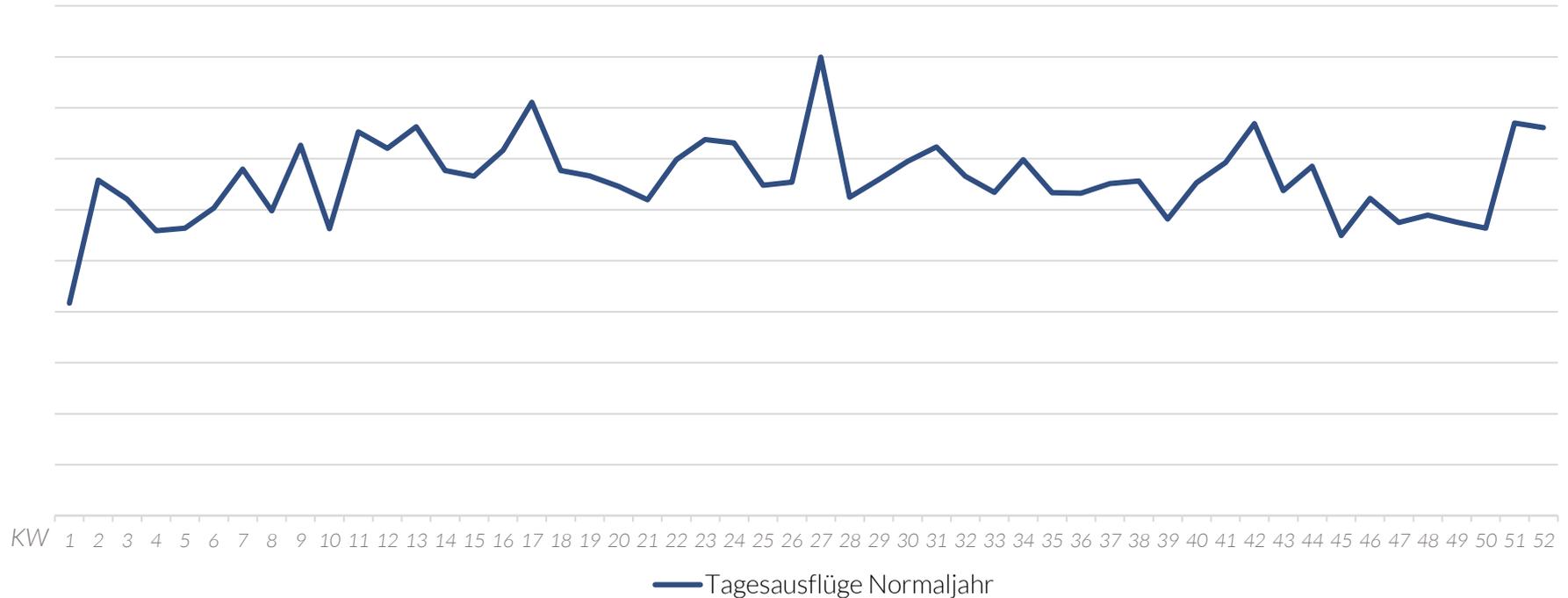
42% 1. Quartal 2023

37% 2. Quartal 2023



Tagesreisen-EKG AKTUELL

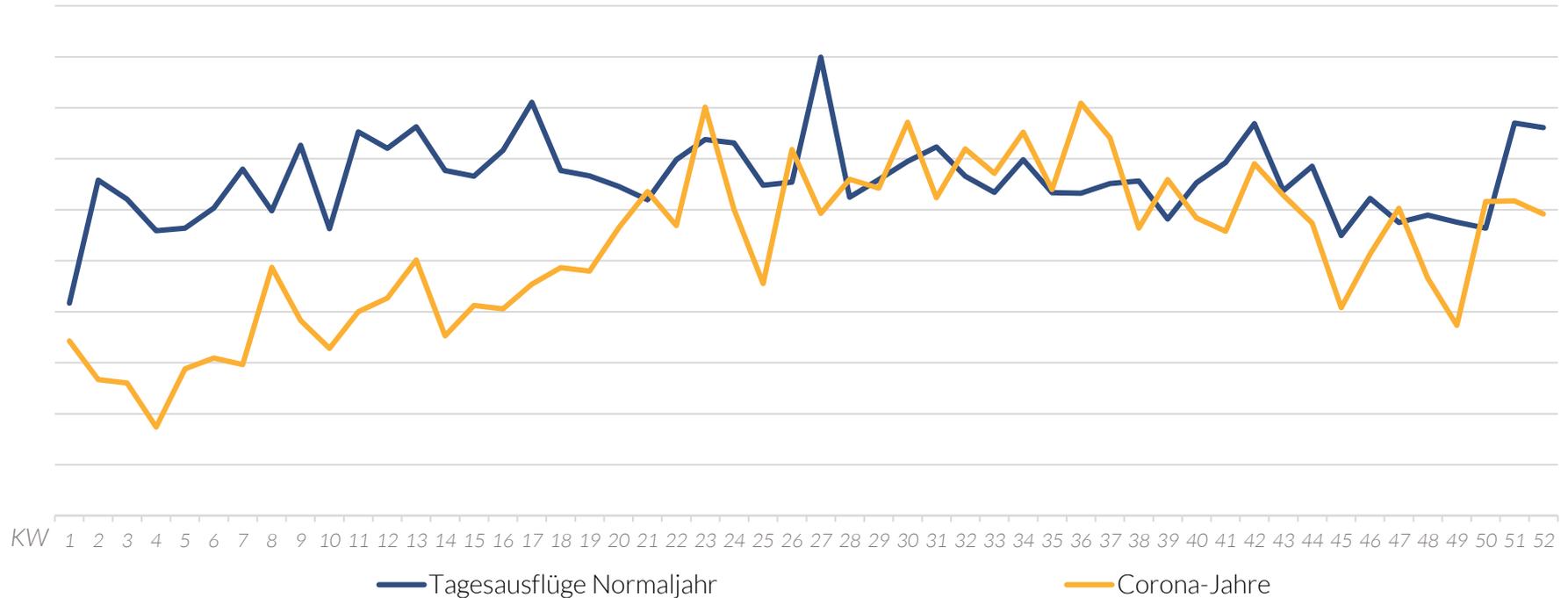
Tagesausflugsintensität: Durchschnitt der privaten Tagesausflüge pro Kopf in einer Kalenderwoche



Quelle: dwif-Tagesreisenmonitor 2024; Daten: Januar bis Dezember

Tagesreisen-EKG AKTUELL

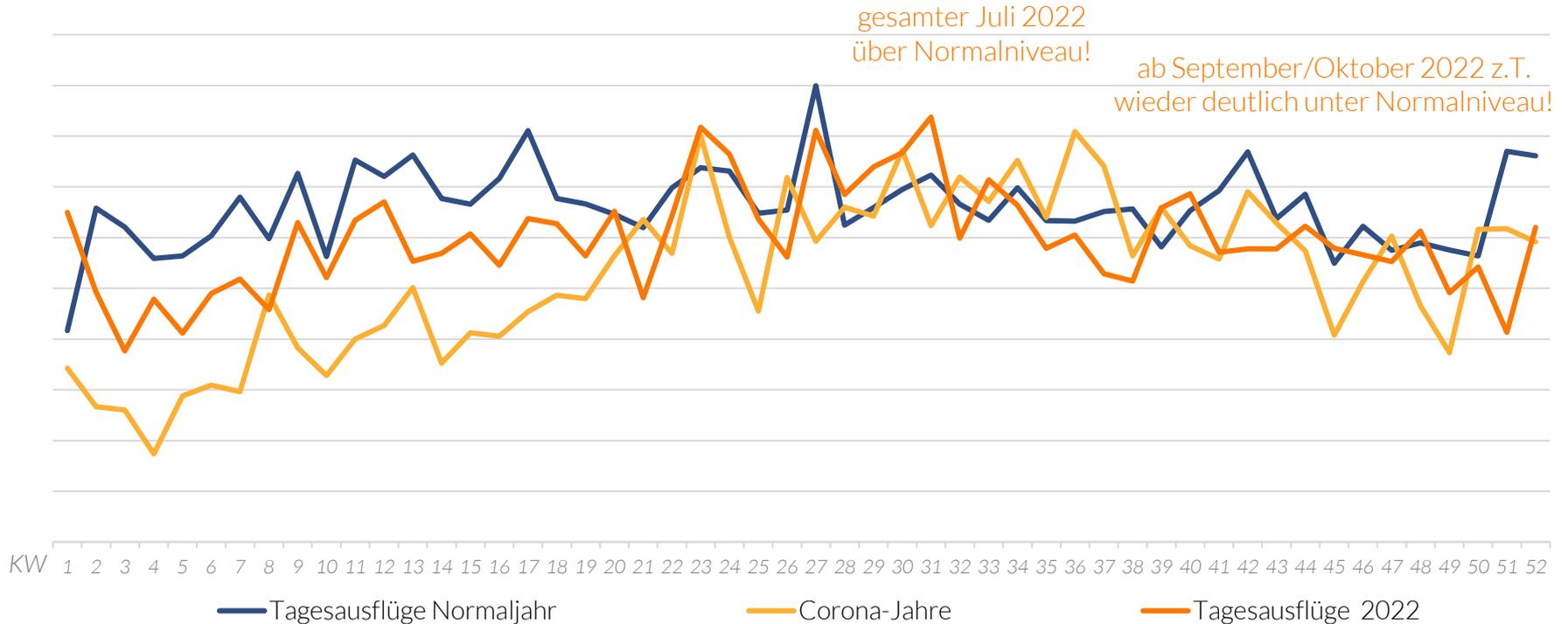
Tagesausflugsintensität: Durchschnitt der privaten Tagesausflüge pro Kopf in einer Kalenderwoche



Quelle: dwif-Tagesreisenmonitor 2024; Daten: Januar bis Dezember

Tagesreisen-EKG AKTUELL

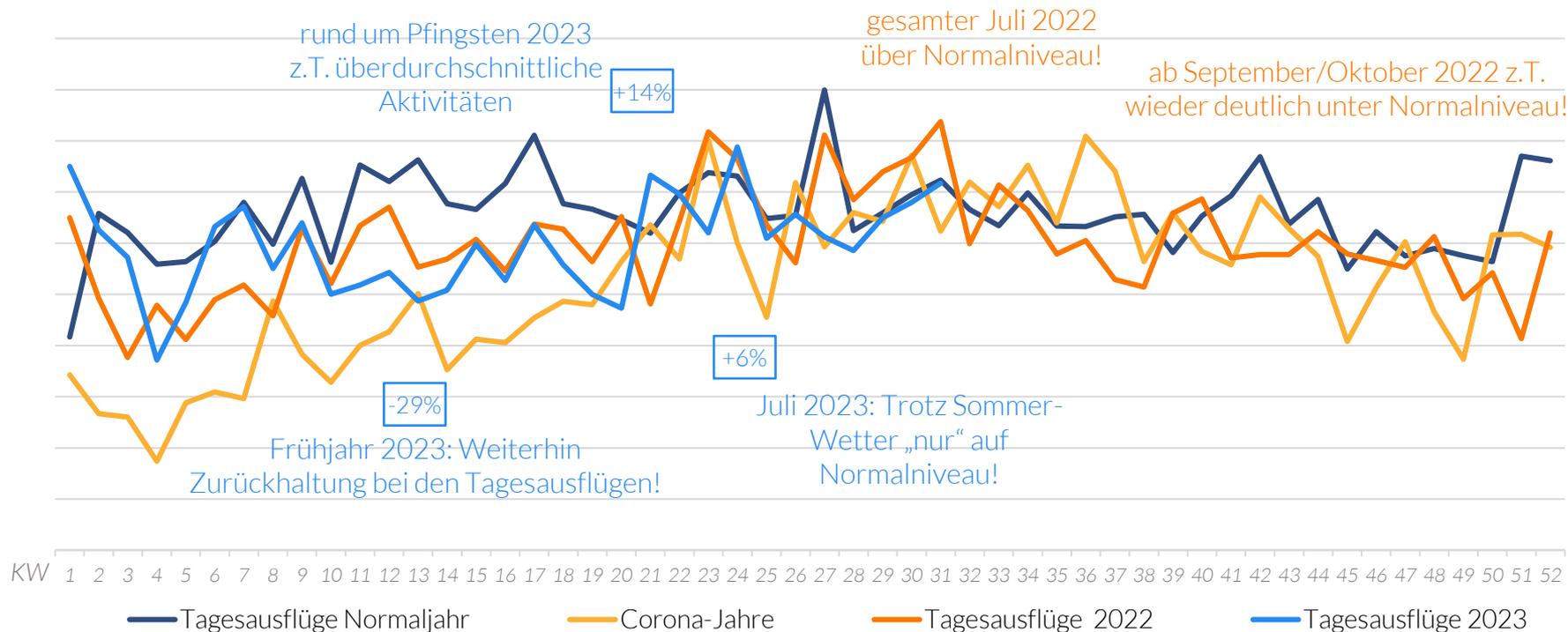
Tagesausflugsintensität: Durchschnitt der privaten Tagesausflüge pro Kopf in einer Kalenderwoche



Quelle: dwif-Tagesreisenmonitor 2024; Daten: Januar bis Dezember

Tagesreisen-EKG AKTUELL

Tagesausflugsintensität: Durchschnitt der privaten Tagesausflüge pro Kopf in einer Kalenderwoche



Quelle: dwif-Tagesreisenmonitor 2024; Daten: Januar bis Dezember

Kostenintensive Aktivitäten werden seltener unternommen!

Ich werde für meine Tagesausflüge weniger als normal ausgeben oder kostenintensive Ausflüge reduzieren...

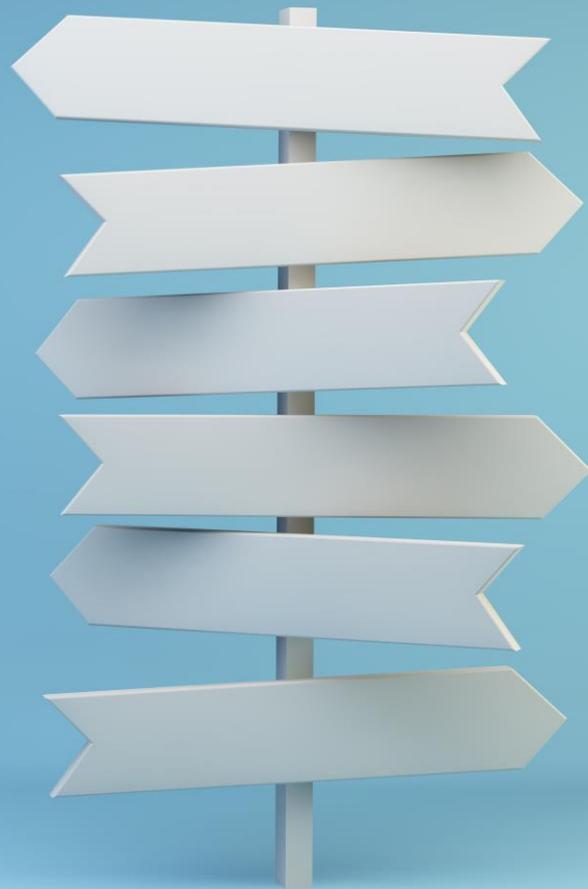
44% 4. Quartal 2022

40% 1. Quartal 2023

39% 2. Quartal 2023



Quo vadis?



Konsumklima auf Talfahrt

Konsumzurückhaltung
als Risiko

Reisebudget

sinkende Sparfähigkeit



Reiselust +++

Lieferengpässe

Inflation

Ukraine-Krise

Personalnot

Konflikt in Nahost

Energie-/Personalkosten

Die größten Risiken aus Unternehmenssicht (aktuell)

aktuell

87% Energie-/Rohstoffpreise

66% Fachkräftemangel

64% Arbeitskosten

37% Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen

Quelle: DIHK-Konjunkturumfrage Jahresbeginn 2023, Bild: freepik

Kostenstrukturen eines städtischen 3-Sterne-Hotels

Vollhotel:
107 Betten | 62 Zimmer
56 Beschäftigte

GuV-Daten für 2017 im
Vergleich zu 2023

Rechenbeispiel	2017	2023
Umsatz	2,8 Mio.€	2,8 Mio.€
Personalaufwand	42%	49%
Warenaufwand	18%	22%
Energie	4%	7%
Sonstiges	28%	34%
Gewinn vor Steuern	8%	-12%

Quelle: dwif 2024, dwif e.V. Betriebsvergleiche für das Gastgewerbe, Bild: freepik

Steigende Preise, sinkende Erlöse & Auslastung

in deutschen Hotels

2022 im Vergleich zu 2019



Preis
+5%
(103€ ▶ 108€)

Auslastung
-19%
(72% ▶ 58%)

RevPaR
-15%
(74€ ▶ 63€)

Gleiche Leistung –
höherer Preis.

Was tun die Gäste?

Bei Preissteigerungen um...

10%

... ändern rund zwei Drittel ihr
Verhalten nicht.

20%

... kommt die Hälfte der Gäste
seltener.

30%

... suchen sich 6 von 10 Gästen
eine Alternative.

STEIGENDE KOSTEN IN DEN BETRIEBEN

Steigende Inflation sorgt in den Betrieben für höhere Kosten (Personal, Warenbezug etc.)

Gleichbleibender Anspruch der Gäste an Qualität und Preis-/Leistungsverhältnis

GERINGERES KONSUM- BZW. REISEBUDGET

Grundbedürfnis des Menschen dem Alltag zu entfliehen, Dinge zu entdecken und sich zu erholen

Rückgang touristischer Aktivitäten & Ausgaben in Zukunft sind möglich



WORAUF ES JETZT ANKOMMT!

ATTRAKTIVE KOMBI-/ BAUSTEINANGEBOTE

insbesondere für Kurzreisen schaffen, die zu einem guten Umsatz und soliden Margen führen und den Gästen Budgetsicherheit geben

PREIS- UND QUALITÄTSENTWICKLUNG

kurzfristig wieder in eine Balance bringen und den Gästen aktiv vermitteln

AKTIVES TAGESREISEN- MANAGEMENT ETABLIEREN

Erlebnisse entwickeln, Zielgruppen verstehen, Mobilität und Produkte zusammendenken

2024

A close-up photograph of two hands, one from the left and one from the right, gently cupping a bright red, felt-like heart. The heart has a white dashed outline. The hands are positioned against a solid, vibrant blue background. The text 'VIELEN DANK' is printed in white, uppercase letters across the center of the heart.

VIELEN
DANK

Ihr Ansprechpartner



MORITZ SPORER

Geschäftsführer &
Leitung Ökonomische Analysen

m.sporer@dwif.de
+49(0)89 / 237 028 9-23

dwif

WEGWEISEND IM TOURISMUS

Büro Berlin	Büro München
Marienstraße 19-20 10117 Berlin	Sonnenstraße 27 80331 München

www.dwif.de

URHEBERSCHUTZ

Alle Rechte vorbehalten. © 2024 dwif
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes und des Vertrags zwischen auftraggebender und auftragnehmender Institution/Organisation ist ohne Zustimmung des dwif unzulässig und strafbar.